

## E Checklisten für Abnahme, Inbetriebsetzung und Dokumentation

- Liste 1**      Allgemeine Angaben
- Liste 2**      Gebäude / Gehäuse
- Liste 3**      Mittelspannungsschaltanlage
- Liste 4**      Zubehör und Aushänge
- Liste 5**      Dokumentation
- Liste 6**      Gleichspannungsversorgungsanlage

Diese Listen sind Bestandteil der Abnahme, Inbetriebsetzung und Dokumentation.

Projektbezeichnung: <hr/>	Teilnehmer an der Abnahme / Inbetriebsetzung <hr/>
Stationsbezeichnung <hr/>	Kunde: <hr/>
Ort: <hr/>	
Flur / Flurstück <hr/>	Anlagenerrichter: <hr/>
	Netzbetreiber: <hr/>
	Sonstige: <hr/> <hr/> <hr/>
Anlagenerrichter: <hr/>	Unterschrift: <hr/>
Anschlussnehmer: <hr/>	Unterschrift: <hr/>
Für die Belange des Netzbetreibers: <hr/>	Unterschrift: <hr/>

**Liste 1**

**Blatt: 1/3**

**Allgemeine Angaben**

Gebäude:

Bauform:

Eigentümer:

Hersteller / Typ:

Errichter:

Baujahr:

Betreiber:

Bemerkungen:

**Liste 1**

**Blatt: 2/3**

**Allgemeine Angaben**

Mittelspannungsschaltanlage:	
Felder ..... bis .....	
Hersteller:	Eigentumsverhältnisse:
Typ:	
Isoliermedium: Luft <input type="checkbox"/> Gas <input type="checkbox"/> Sonstiges <input type="checkbox"/>	Errichter:
Baujahr:	Betreiber:
	Übersichtsschaltplan-Nr:
	Nachweis der Störlichtbogenfestigkeit:
Felder ..... bis .....	
Hersteller:	Eigentumsverhältnisse:
Typ:	
Isoliermedium: Luft <input type="checkbox"/> Gas <input type="checkbox"/> Sonstiges <input type="checkbox"/>	Errichter:
Baujahr:	Betreiber:
	Übersichtsschaltplan-Nr:
	Nachweis der Störlichtbogenfestigkeit:
Bemerkungen:	

**Liste 1**

**Blatt: 3/3**

**Allgemeine Angaben**

Transformator:				
		Trafo ...	Trafo ...	Trafo ...
Hersteller:				
Typ:				
Baujahr:				
Isoliermedium:				
Nennleistung:				
Nennspannung:				
Kurzschlussspannung in %:				
Schaltgruppe:				
Bemerkungen:				
Zählung:				
Mittelspannung	<input type="checkbox"/>	Niederspannung	<input type="checkbox"/>	
Bemerkungen:				

**Liste 2**

**Blatt: 1/2**

**Gebäude/Gehäuse**

lfd. Nr.		ja	nein	entfällt
2.1	Die Bauarbeiten - soweit für den Betrieb erforderlich - sind abgeschlossen			
2.2	Kabelanschlussarbeiten sind möglich			
2.3	Das Gebäude und das Dach sind ohne Beschädigung			
2.4	Alle Türen lassen sich ordnungsgemäß öffnen, schließen, verschließen. Türanschlag / Fluchtrichtung korrekt (nach außen zu öffnen)			
2.5	Türfeststeller vorhanden			
2.6	Zugangstür von außen nur mit Schlüssel zu öffnen			
2.7	Das Schloss hat Antipanikfunktion			
2.8	Türen mit Doppelschließung sind für die Aufnahme einer Netzbetreiber-Schließung (z. B. Profilhalbzylinder) ausgelegt			
2.9	Beschilderung wie gefordert			
2.10	Kabeleinführung entsprechend Vorgaben ist vorhanden, z.Zt. nicht genutzte Durchführungen sind mit wasserdichten Blinddeckeln versehen (bzw. Abdichtung der Kabeleinführung wie gefordert). Erforderliche Kabelverlegetiefe ist gewährleistet.			
2.11	Die Be- und Entlüftung ist vorhanden und stochersicher			
2.12	Druckentlastungsöffnungen vorhanden			
2.13	Bediengänge entsprechend DIN VDE			
2.14	Doppelboden verriegelt			
2.15	Kabelkeller wie gefordert			
2.16	Entlüftungsschächte und Einstiegsmöglichkeit in den Kabelkeller vorhanden und gesichert			
2.17	Beleuchtungsanlage vorhanden			
2.18	Ausreichend bemessene Auffangwanne ist vorhanden und nach Forderung ausgeführt			



**Liste 3**

**Blatt: 1/2**

**Mittelspannungsschaltanlage**

lfd. Nr.		ja	nein	entfällt
3.1	Schaltanlage nach Vorgabe aufgebaut (Übersichtsschaltplan)			
3.2	Feldnummerierung und Kennzeichnung entsprechend Übersichtsschaltplan ausgeführt			
3.3	Es sind keine erkennbaren äußeren Beschädigungen vorhanden			
3.4	Die Schaltanlage ist mit der Unterkonstruktion (Tragrahmen) gemäß Herstellerangaben verbunden			
3.5	Leistungsschilder der Schaltanlage sind in deutscher Sprache; der Inhalt entspricht den Bestellangaben; sie sind dauerhaft befestigt			
3.6	Blindschaltbild entsprechend Vorgaben vorhanden			
3.7	Möglichkeiten zum Feststellen der Spannungsfreiheit und Durchführen des Phasenvergleiches sind gegeben			
3.8	Spannungsprüfsysteme			
	Die kap. Messpunkte sind unverwechselbar den Abgängen zugeordnet und entsprechend der Norm beschriftet.			
	Die Schutzkappen der Messbuchsen sind unverlierbar angebracht.			
	Die Lage der kapazitiven Abgriffe in der Schaltanlage sind auf dem Blindschaltbild dargestellt			
3.9	Kurzschlussstromanzeiger:			
	wie gefordert eingebaut			
	Ansprechwert und Rückstellzeit wie gefordert eingestellt			
3.10	Schaltgeräte:			
	Alle Schaltgeräte lassen sich ein- und ausschalten			
	Geforderte Verriegelungen funktionsfähig			
	Die Schalterstellungsanzeigen stimmen eindeutig mit der jeweiligen Schalterstellung überein			
	Maßnahmen gegen unbefugtes Betätigen der Schaltgeräte und Öffnen der Türen für die im Verfügungsbereich des Netzbetreiber stehenden Felder sind getroffen			









